TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH
ZWEI FLÜSSE – EINE REGION – TAUSEND MÖGLICHKEITEN

Wandern

durch die Tourismusregion in Wertheim, Freudenberg, Kreuzwertheim und Külsheim

Romantische Straße | Liebliches TAUBERTAL

WERTHEIM

Rund um den Schlossberg . . . . . 4 – 5
Romantische (Straße) Wein-Tauber-Wandertour . . . . . 6 – 7
Römersteige und Liebespfad . . . . . 8 – 9
Europäischer Kulturwanderweg . . . . . 10 – 11

FREUDENBERG

Nordic Walking – Durch den Freudenberger Stadtwald . . . 12 – 13
Romantisches Wildbachtal . . . . . 14 – 15
Auf dem Steinichweg in Ebenheid . . . . . 16 – 17

KREUZWERTHEIM

Auf dem Weg ins Himmelreich . . . . . 18 – 19
Rund um den Kaffelstein . . . . . 20 – 21

KÜLSHEIM

Panoramaweg – durch Weinberg und hügelige Weiten . . . . . 22 – 23
Külsheim – Steinbach – Roter Rain – Külsheim . . . . . 24 – 25
Wasser.Wein.Weite . . . . . 26 – 27

KONTAKTDATEN + IMPRESSUM . . . . . 28 – 29
WANDERTOUREN AUF EINEN BLICK . . . . . 30 – 31

Liebe Wanderfreunde,

die Tourismusregion erstreckt sich vom Lieblichen Taubertal hinein in den Odenwald und zu den Ausläufern des waldreichen Spessarts. Die idyllische Kulturlandschaft ist geprägt von Weinbergen, Wiesen und Wäldern und eröffnet Wanderfreunden zahllose Möglichkeiten ihre Leidenschaft auszuüben und den Trubel des Alltags hinter sich zu lassen. Atmen Sie für ein paar Tage die wohltuende Luft unserer Region.

Erleben Sie, wie sich Fauna und Flora im Rhythmus der Jahreszeiten verändern. Blüten und Blumen verzaubern im Frühjahr die geschwungenen Hänge in ein Farbenmeer, im Sommer steht das Korn satt auf den Feldern und die Wälder spenden wohltuenden Schatten. Sobald der Herbst vor der Türe steht, werden die saftigen Trauben gekeltert und die Früchte der Streuobstwiesen gesammelt. In einem ganz anderen Kleid lässt der Winter die Ferienlandschaft erscheinen.

Bei Ihrer Entdeckungsreise erwartet Sie neben den Naturschönheiten viel Kultur, Historie und Gastlichkeit: von Fachwerkhäusern und engen Gassen bis zu Burgen und Schlössern, Museen und Kunsthandwerk bis hin zu traditionellen Gasthäusern und Winzern.

Die abwechslungsreichen Rundwanderwege führen durch traumhaft schöne Landschaft, die den unterschiedlichen Ansprüchen und Konditionen der Wanderer mehr als gerecht werden.

Anreise:

Die Anreise in die Tourismusregion ist für Sie bequem mit dem Auto über die A3 oder A81 zu erreichen, sowie über Bundes- und Landstraßen. Für Bahnreisende liegen die Knotenpunkte Würzburg und Lauda in der Nähe und sind mit der Regionalbahn von Wertheim einfach zu erreichen.

Unsere gesamte Tourismusregion freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen viel Spaß beim Wandern.

W1

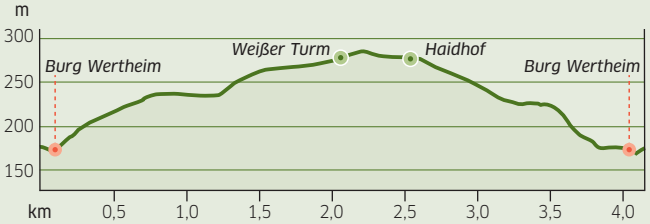
Rund um den Schlossberg

Genießen Sie die Ruhe auf den Höhen Wertheims bei Ihrer Wanderung um den Schlossberg.

Mittelpunkt dieser Rundwanderung ist die **Burg Wertheim**, eine der größten und schönsten Steinburgruinen Süddeutschlands, die Sie unbedingt vor oder zum Abschluss Ihrer Tour besichtigen sollten. Ihnen bieten sich tolle Ausblicke auf den Spessart, den Main, das bayerische Kreuzwertheim und die Wertheimer Altstadt.

Entlang von hohen Steinmauern verlassen Sie das Burggelände. Durch einen kühlen Mischwald geht es stetig bergan und Sie erreichen einen ehemaligen Aussichtsturm, den **„Weißen Turm“**.

Über einen Feldweg gelangen Sie zum **Forstgut Haidhof**. Machen Sie Rast an einer Ruhebank und lassen Sie die Seele baumeln. Vorbei an einer Rinderweide führt Sie der teilweise asphaltierte Weg bergab wieder zurück zur Burg Wertheim. An der „Kreuzung Haagweg“ können Sie auch geradeaus, Richtung Innenstadt, gehen um das letzte Wegstück an der Tauber entlang zu schlendern.



Das Wichtigste auf einen Blick:

Startpunkt:
Burg Wertheim

Weglänge:
4,5 km

Wanderzeit:
1,5 Stunden

Höhenmeter:
114 m

Einkehrmöglichkeiten:
Burgrestaurant und weitere Restaurants in der Wertheimer Altstadt

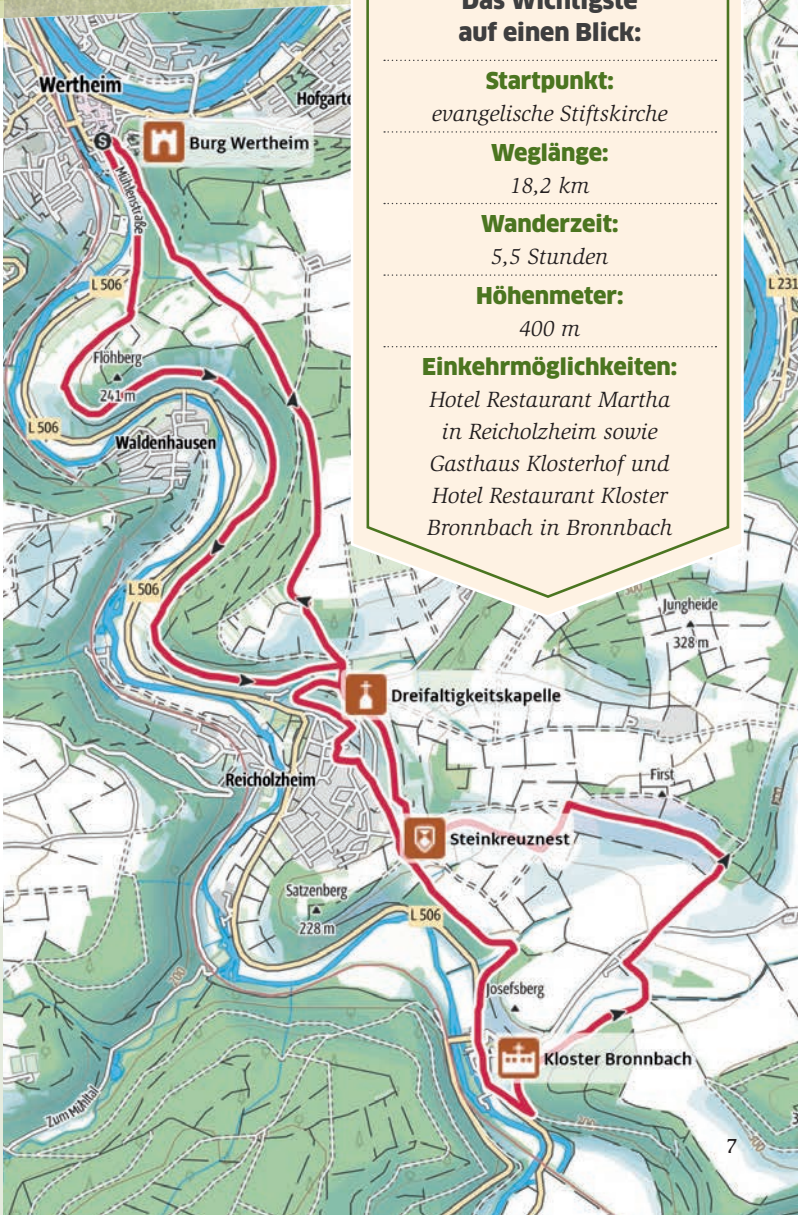
Romantische (Straße) Wein-Tauber-Wandertour

Panorama Wandertour durch Wald, Wiesen und Weite vorbei an Kultur und Historie der Grafschaft Wertheim und dem Kloster Bronnbach.

Von der **Stiftskirche** kommen Sie am Rathaus – **ehem. Fürstl. Hofhaltung** vorbei und laufen dann auf halber Höhe durch frühere Weinberge, vorbei an Streuobstwiesen mit herrlichen Ausblicken auf die Burg, Waldenhausen und das Taubertal. Nach einem kurzen Waldabschnitt erreichen Sie sonnenverwöhnte Trockenmauern.

Sie streifen die **Dreifaltigkeitskapelle** und Kirche, bevor Sie im Weinort Reicholzheim eine Weinproben-Pause einplanen sollten. Beschwingt passieren Sie die sagenumwobenen **14 Steinkreuze** und im nächsten Streckenabschnitt einen schattigen Bannwald, der Sie zum **Kloster Bronnbach** bringt.

Der Rückweg führt Sie am Schafhof vorbei hinauf in die Weinbergslage **Reicholzheimer First** mit belohnendem Panoramablick. Über Felder und Wälder gelangen Sie zurück zur **Burg Wertheim**, von der Sie eine fabelhafte Aussicht auf die Altstadt und die Taubermündung in den Main genießen können.



Das Wichtigste auf einen Blick:

Startpunkt:
evangelische Stiftskirche

Weglänge:
18,2 km

Wanderzeit:
5,5 Stunden

Höhenmeter:
400 m

Einkehrmöglichkeiten:
Hotel Restaurant Martha in Reicholzheim sowie Gasthaus Klosterhof und Hotel Restaurant Kloster Bronnbach in Bronnbach

W9
WS

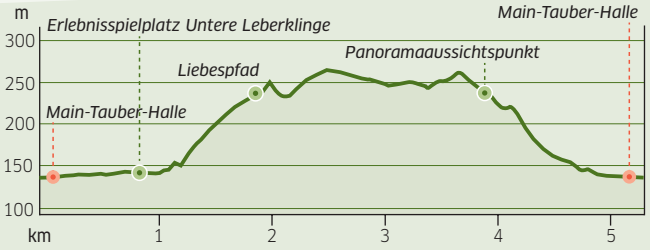
Römersteige und Liebespfad

Reizvolle Wanderstrecke, die nicht unbedingt zu den bequemen gehört, dafür in jedem Fall lohnenswert ist, insbesondere der romantische Liebespfad

Die Rundwanderung führt Sie von der **Main-Tauber-Halle** zunächst an der Tauber entlang und vorbei am **Erlebnisspielplatz Untere Leberklinge**. Nach Unterquerung der Bahnlinie verlassen Sie den asphaltierten Weg und wandern steil, in mitten unberührter Natur, die „Römersteige“ bergauf.

Bald erreichen Sie den „Liebespfad“, der sich leicht bergab, vorbei an bemoosten Sandsteinbrocken, durch Bannwald und eine Klinge schlängelt. Entlang der alten Weinbergmauern sollten Sie auf den Bänken eine Rast einlegen, um Ihre Aussicht ins Taubertal zu genießen. Über die „Alte Vockenroter Steige“ gelangen Sie zum **Panoramaaussichtspunkt** mit bester Sicht auf die Wertheimer Burg.

Der „Fußweg zur Stadt“ führt Sie wieder hinunter zum Fluss und zu Ihrem Ausgangspunkt. Über die Brücke gelangen Sie in die Altstadt mit ihren Sehenswürdigkeiten, den schmalen Gassen und Plätzen mit Cafés, Restaurants, Geschäften und Museen.



Das Wichtigste auf einen Blick:

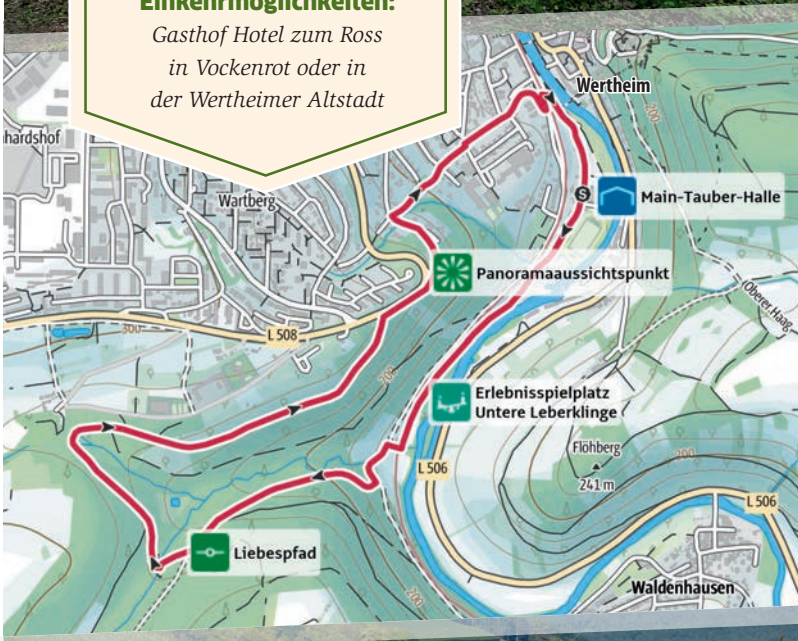
Startpunkt:
Main-Tauber-Halle

Weglänge:
5,2 km

Wanderzeit:
1,5 Stunden

Höhenmeter:
128 m

Einkehrmöglichkeiten:
Gasthof Hotel zum Ross in Vockenrot oder in der Wertheimer Altstadt



Europäischer Kulturwanderweg

Entdecken Sie auf der naturnahen Rundwandertour die zentralen Säulen, die das untere Taubertal kulturell und landschaftlich über die Jahrhunderte geprägt haben.

Auf dem ersten Europäischen Kulturwanderweg in Baden Württemberg erleben Sie wie Kloster und Burg, Wein und Bewässerung, Schafe und Landschaftspflege zusammengehören und die Kulturlandschaft prägen.

Vom **Kloster Bronnbach** streifen Sie den ehemaligen Versorgungshof des Klosters bevor Sie stramm den Berg zum Dickbuckel hinaufgehen. Am Waldrand entlang gelangen Sie bis zum **Pülversloch,** der historischen Grenze zu Gamburg mit keltischen Hügelgräbern.

Auf naturnahen Wegen geht es weiter durch Felder und Wälder nach Höhefeld. Auf dem Schlenker um den **Sportplatz** erhalten Sie traumhafte Panoramablicke über das Taubertal. Bergabwärts lohnt ein kleiner Abstecher zur **Beghardenhöhle** und in Niklashausen können Sie die Füße in der Tauber abkühlen, bevor Sie wieder durch heimischen Wald bergauf wandern.

Schon von Weitem erblicken Sie die **Burg Gamburg** aus dem 12. Jahrhundert. Erneut führt Sie die Tour in das Flusstal, vorbei am **Bahnhof** und in angenehmer Stille des Waldes wieder zurück nach Bronnbach.

Das Wichtigste auf einen Blick:

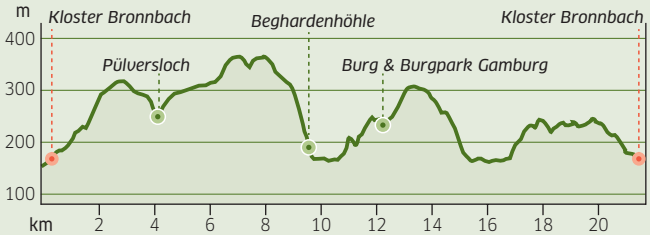
Startpunkt:
Kloster Bronnbach

Weglänge:
21,5 km

Wanderzeit:
6 Stunden

Höhenmeter:
506 m

Einkehrmöglichkeiten:
Gasthaus Klosterhof und Hotel Restaurant Kloster Bronnbach in Bronnbach, Gasthaus zum Goldenden Adler in Höhefeld, Burg und Burgpark Gamburg.



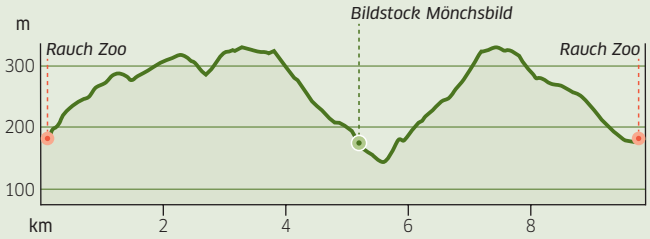
Nordic Walking – Durch den Freudenberger Stadtwald

Ambitionierte und abwechslungsreiche Nordic Walking Strecke durch den Stadtwald mit Ausblick.

Diese Nordic Walking Strecke durch den Freudenberger Stadtwald wird Ihnen einiges abverlangen, denn die knapp 10 Kilometer über feinen Splitt und natürlichen Waldboden haben es in sich und versprechen gleichzeitig einen hohen Erlebniswert.

Los geht es direkt am **Rauch Zoo** und sofort ansteigend über den „Langen Weg“ um den „Tannenbuckel“ herum und über den „Steiggraben“ vorbei am **Schützenhaus** durch Mischwald bis zum **Bildstock Mönchsbild.** Über die Doktorstraße geht es für Sie steil bergan, bevor die Strecke in den Hirtenstein mündet.

Ein wunderbarer **Blick über die Freudenberger Altstadt** mit der **Freudenburg** belohnt Sie für die Anstrengungen und ist Entspannung pur. Atmen Sie tief durch und folgen dem **„Langen Weg“** gemächlich weiter bergan bis zum „Roten Stein“ und über „Sinselein“ und „Stubenrauch“ bergab am Hochbehälter der Stadt Freudenberg vorbei und zurück zu Ihrem Ausgangspunkt.



Das Wichtigste auf einen Blick:

Startpunkt:
Rauch Zoo

Weglänge:
9,9 km

Wanderzeit:
3 Stunden

Höhenmeter:
389 m

Einkehrmöglichkeiten:
Restaurants in der Freudenberger Altstadt

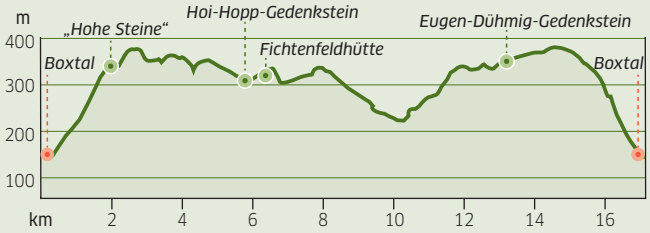
Romantisches Wildbachtal

Naturnahe Wege durch Wald und Wiesen mit herrlicher Aussicht auf das Main- und Wildbachtal – die perfekte Wanderung um dem Alltag zu entfliehen.

In der Ortsmitte von **Boxtal** beginnt Ihre Wanderung entlang des zertifizierten Qualitätsweg „Romantisches Wildbachtal“ und führt Sie gleich zu Anfang über herrliche Streuobstwiesen.

Auf Ihrem Weg kommen Sie an dem Naturdenkmal **„Hohe Steine“** und dem sagenumwobenen **„Hoi-Hopp Stein“** vorbei, die von Bauernschläue und Mordlust berichten. Lassen Sie Ihre Blicke über den Höhenzug schweifen, atmen Sie die frische Luft des Mischwaldes und schnuppern Sie den Duft der saftig grünen Wiesen auf Ihrer Wanderung zur **Fichtenfeldhütte.** Am Rastplatz an der Hütte heißt es Vesper auspacken.

Gut gestärkt geht es nach Rauenberg und dann über den ehemaligen **Wessentaler Kirchweg** entlang schöner Hangwiesen nach Wessental. Nach einem Anstieg erreichen Sie den **„Dühmig Gedenkstein“,** nach der Jagdhütte geht es wieder hinab ins Tal.



Das Wichtigste auf einen Blick:

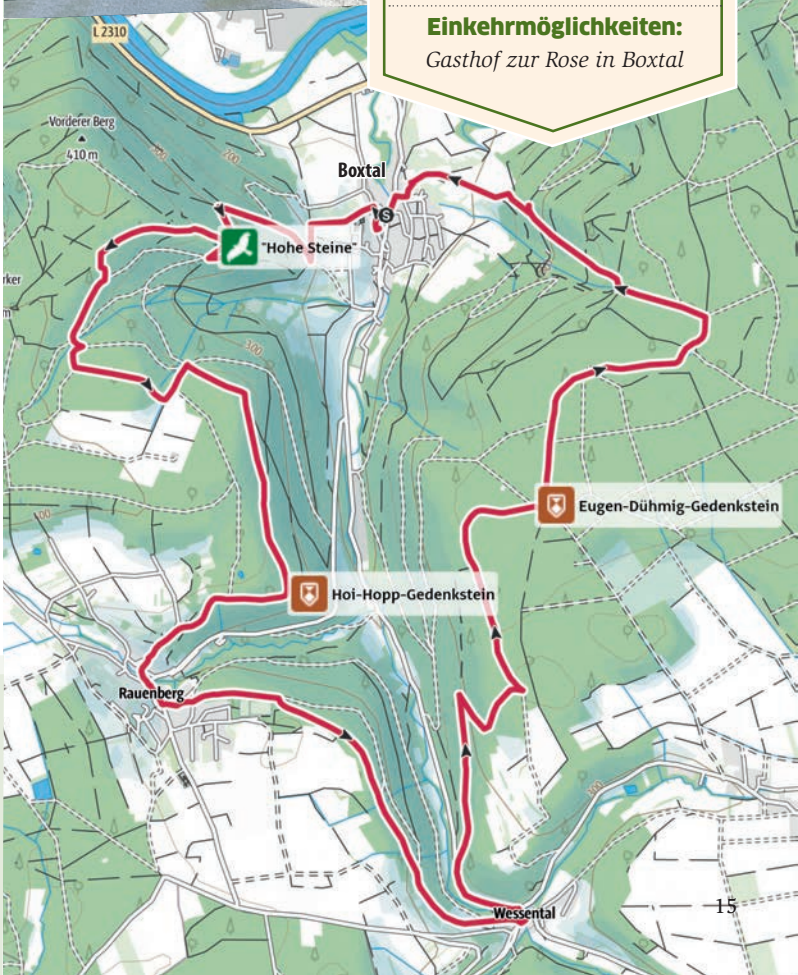
Startpunkt:
Parkplatz Kirche Boxtal

Weglänge:
16,5 km

Wanderzeit:
4,25 Stunden

Höhenmeter:
490 m

Einkehrmöglichkeiten:
Gasthof zur Rose in Boxtal



Auf dem Steinichweg in Ebenheid

Lassen Sie auf der Höhe die Blicke und Gedanken in die Ferne schweifen und gleichzeitig dem Flachs und Leinöl näher kommen.

Der Steinichweg führt Sie auf einer bequemen großen Runde über die Höhen durch **Ebenheid** und vorbei an der Kirche.

Auf dem Darrenkopfweg gelangen Sie zur **Flachsdarre.** Was das wohl sein mag? Hier wurde der Flachs mit Hilfe heißer Luft getrocknet und aus dem Samen Leinöl gewonnen.

Durch den Mischwald und mit herrlichen Ausblicken über die gesamte Region führt Sie der Weg entlang der **Landesgrenze** zwischen Baden-Württemberg und Bayern zurück nach Ebenheid. Diese Rundtour ist der perfekte Spaziergang für die ganze Familie!

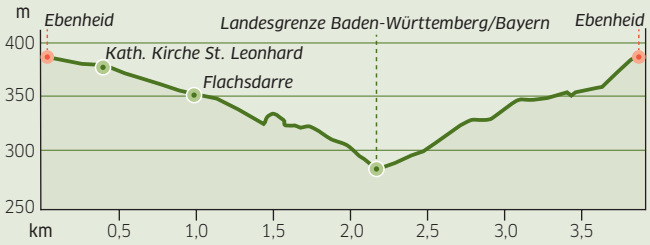
Das Wichtigste auf einen Blick:

Startpunkt:
Friedhof in Ebenheid

Weglänge:
3,9 km

Wanderzeit:
1 Stunde

Höhenmeter:
103 m



H
W4

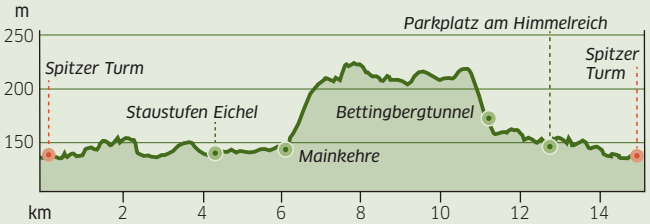
Auf dem Weg ins Himmelreich

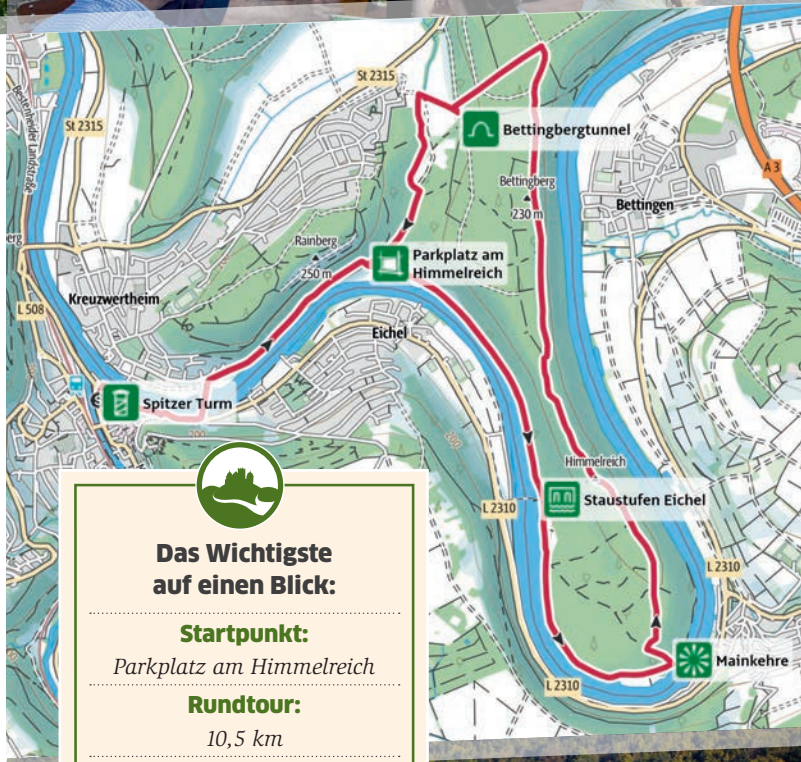
Im Himmelreich heißt es tief durchatmen und die bezaubernde Szenerie genießen – einfach himmlisch!

Begeben Sie sich auf den Weg ins Himmelreich – eine Art Halbinsel bzw. Mainschleife in Kreuzwertheim, die durch den Fluss geformt und geschliffen wurde. Das heutige Landschaftsschutzgebiet ist geprägt von dichtem Wald, prächtigen Wiesen und lädt mit seinen zahlreichen Pfaden, Ausblicken und kleinen Buchten am Wittwichsbach oder Main zum Verweilen ein.

Wer einen reinen Rundweg bevorzugt, beginnt die Tour auf der bayerischen Seite direkt am **„Parkplatz am Himmelreich“**. Ansonsten lässt es sich auch hervorragend von der **Wertheimer Altstadt** aus starten. Im ersten Abschnitt wandern Sie auf teils asphaltiertem teils natürlichem Wiesenboden direkt am Main entlang und können vorbeifahrende Schiffe oder Angler beobachten.

Ab der **Mainkehre** heißt es ab durch den Wald und rein ins Himmelreich. Genießen Sie hier die angenehme Stille des Waldes und folgen Sie den schattigen Pfaden, die sich durch die große Mainschleife ziehen und wieder zurück zum Parkplatz bzw. der Wertheimer Altstadt führen.





Das Wichtigste auf einen Blick:

Startpunkt:
Parkplatz am Himmelreich

Rundtour:
10,5 km

Wanderzeit:
3 Stunden

Höhenmeter:
96 m

Einkehrmöglichkeiten:
Biergarten Ankerplatz in Kreuzwertheim

W5

Rund um den Kaffelstein

Die Rundwanderung durch Wälder und entlang des Weinbergs „Kaffelstein“ bietet Ihnen herrliche Aussichten auf Wertheim und den Main.

Bei dieser Rundtour geht es hoch hinaus. Belohnt werden Sie mit vielen herrlichen Aussichten auf Wertheim und den Main! Los geht’s auf der bayerischen Seite des Mains in Kreuzwertheim an der Wandertafel, direkt nach der **Mainbrücke.** Anfänglich führt Sie der Weg ein kurzes Stück durch ein Wohngebiet. Dann heißt es ab in die Natur!

Ein gut begehbarer und leicht geschotterter Wanderweg führt Sie den Rainberg hinauf, vorbei am Weinberg Kaffelstein, bunten Sandsteinmauern und zahlreichen Aussichtsmöglichkeiten. Am Ende des Höhenweges empfängt Sie der kühle Wald, sodass es sich im Schatten der Bäume vom Anstieg wunderbar erholen lässt. Nach dem Waldabschnitt erreichen Sie erneut den Weinberg Kaffelstein und kurze Zeit später das **Kaffelstein Mahnmal** mit jeweils wunderschönen Ausblicken auf die Burg Wertheim, die Altstadt und den Main. Hier lässt es sich wunderbar die Decke ausbreiten und das Picknick genießen. Nach der Stärkung geht es bergab durch den Torbogen zurück zum Ausgangspunkt.

Das Wichtigste auf einen Blick:

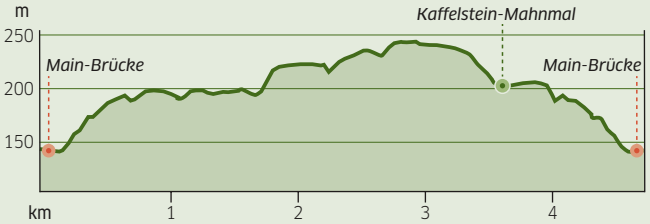
Startpunkt:
Wandertafel an der Mainbrücke

Weglänge:
4,7 km

Wanderzeit:
1,5 Stunden

Höhenmeter:
105 m

Einkehrmöglichkeiten:
Biergarten Ankerplatz in Kreuzwertheim



Panoramaweg – durch Weinberg und hügelige Weiten

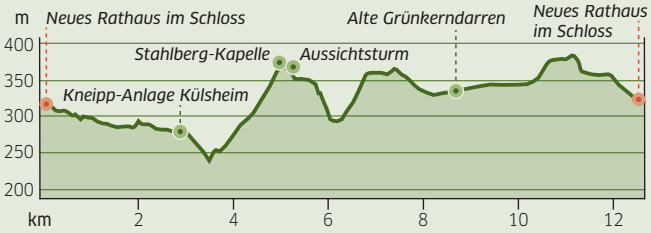
Charakteristische Panoramen von Weinbergen und dem Taubertal, die Grünkern-Tradition und das erfrischende Kneipen verleihen diesem Rundwanderweg seinen besonderen Charme.

Sie starten Ihre Wanderung durch das Madonnenländchen am **Schloss** mit Parkmöglichkeiten und kommen nach kurzer Zeit an der **Mariengrotte** vorbei, die zum Erfrischen und Kneippen einlädt.

Weiter geht es für Sie durch den Wald hinauf auf den **Uissigheimer Stahlberg** inmitten der Weinberge.

Genießen Sie auf dem neu errichteten **Aussichtsturm** einen herrlichen Rundumblick, bei dem Sie den schönsten Teil des Lieblichen Taubertals und die Külsheimer Höhen überblicken.

Vorbei an alten **Grünkerndarren** kommen Sie nach Uissigheim. Zurück über den Königsgrund mit stillen Feldern endet der Rundweg wieder am Schlossplatz in Külsheim.



Das Wichtigste auf einen Blick:

Startpunkt:
Schlossplatz (Rathaus)

Weglänge:
12,7 km

Wanderzeit:
3,5 Stunden

Höhenmeter:
254 m

Einkehrmöglichkeiten:
Restaurants in der Külsheimer Altstadt

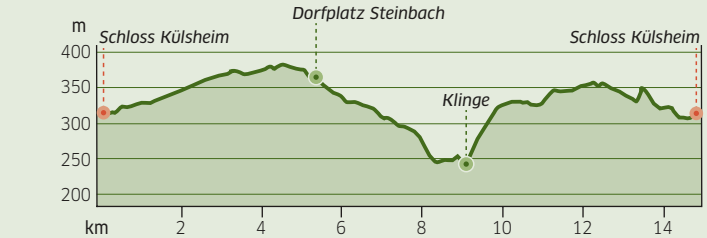
Külsheim – Steinbach – Roter Rain – Külsheim

Abwechslung wird bei dieser Tour großgeschrieben, denn es geht auf naturbelassenen Wegen über Felder, durch Wälder und ein Kerbtal.

Ihre Wandertour beginnt am **Schlossplatz** und geht zunächst über die Kirchentreppe in die Hauptstrasse, dem Beginn der **Fußgängerzone**. In westlicher Richtung erreichen Sie über schöne Flurwege den Stadtteil Steinbach mit seinem **Dorfplatz**, der zu einer kühlen Erfrischung am Wasserlauf einlädt. Weiter talwärts entlang dem Schönertsbach gelangen Sie durch die **Hildbrandszellenklinge**.

Durch herrlichen Hochwald gehen Sie den Berg hinauf, vorbei an einer Schutzhütte bis zum Waldrand. Halten Sie sich rechts am Wald entlang und weiter auf Feldwegen bis zur Siedlung **„Roter Rain“**. Eine kleine Erfrischung gefällig – beim Hofgut Grimm ist dies jederzeit möglich.

Zurück in südöstlicher Richtung über den Galgenberg, durch die Hauptstraße und Fußgängerzone gelangen Sie zu Ihrem Ausgangspunkt am Schlossplatz.



Das Wichtigste auf einen Blick:

Startpunkt:
Schlossplatz (Rathaus)

Weglänge:
14,5 km

Wanderzeit:
4 Stunden

Höhenmeter:
215 m

Einkehrmöglichkeiten:
Hofgut Grimm und in der Külsheimer Altstadt

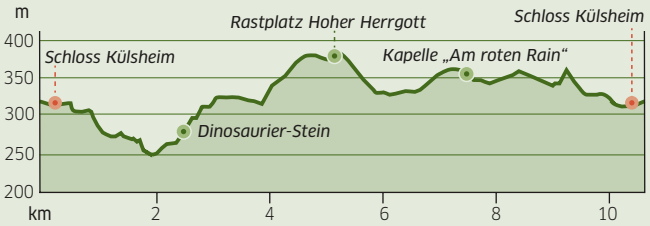
Wasser.Wein.Weite

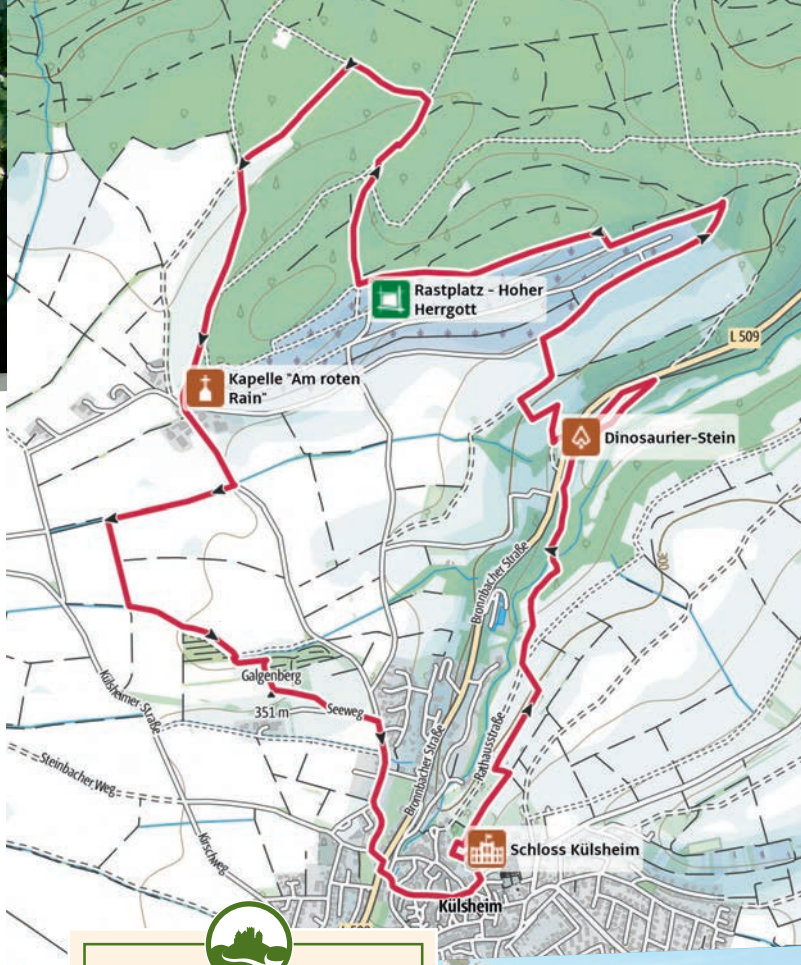
Dieser Rundwanderweg bringt Sie vom Wein im Hohen Herrgott zum Wasser im Amorbach und vorbei an zahlreichen historischen Brunnen mit fantastischer Aussicht.

Dieser durch den Deutschen Wanderverband zertifizierte Wanderweg bietet viel Abwechslung in Wald und Wiesen.

Vom **Schlossplatz Külsheim** geht es hinab ins Amorbachtal, vorbei am **Dinosaurierstein** durch die Weinberge am **Hohen Herrgott mit Rastplatz**. Hier haben Sie einen herrlichen Rundumblick. Weiter auf naturnahen und Waldwegen erkunden Sie die Landschaft über die **Aussiedlerhöfe Roter Rain** mit der Erfrischungsmöglichkeit beim Hofgut Grimm. Über den Galgenberg geht es zurück in die historische, sanierte **Altstadt** zu Ihrem Ausgangspunkt.

Seit 2018 ist der Wanderweg „Wasser.Wein.Weite“ Qualitätswanderweg Wanderbares Deutschland.





Das Wichtigste auf einen Blick:

Startpunkt:
Schlossplatz (Rathaus)

Weglänge:
11 km

Wanderzeit:
3 Stunden

Höhenmeter:
191 m

Einkehrmöglichkeiten:
Hofgut Grimm und in der Külsheimer Altstadt

Kontaktdaten

TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH
Gerbergasse 16
97877 Wertheim
Telefon: 09342/93509-0
www.tourismus-wertheim.de
info@tourismus-wertheim.de

Tourismus & Kultur Freudenberg
Hauptstraße 115
97896 Freudenberg
Telefon: 09375/92009-0
www.freudenberg-main.de
touristinfo@freudenberg-main.de

Verwaltungsgemeinschaft Kreuzwertheim
Lengfurter Str. 8
97892 Kreuzwertheim
Telefon: 09342/9262-32
www.kreuzwertheim.de
poststelle@vgem-kreuzwertheim.bayern.de

Tourist-Information Külsheim
Kirchbergweg 7
97900 Külsheim
Telefon: 09345/673-11
www.kuelsheim.de
rathaus@kuelsheim.de

Tourismusverband Liebliches Taubertal
Gartenstraße 1
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/825806
www.liebliches-taubertal.de
touristik@liebliches-taubertal.de

Impressum

Herausgeber: TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH, Gerbergasse 16, 97877 Wertheim, www.tourismus-wertheim.de, Tel. 09342/93509-0

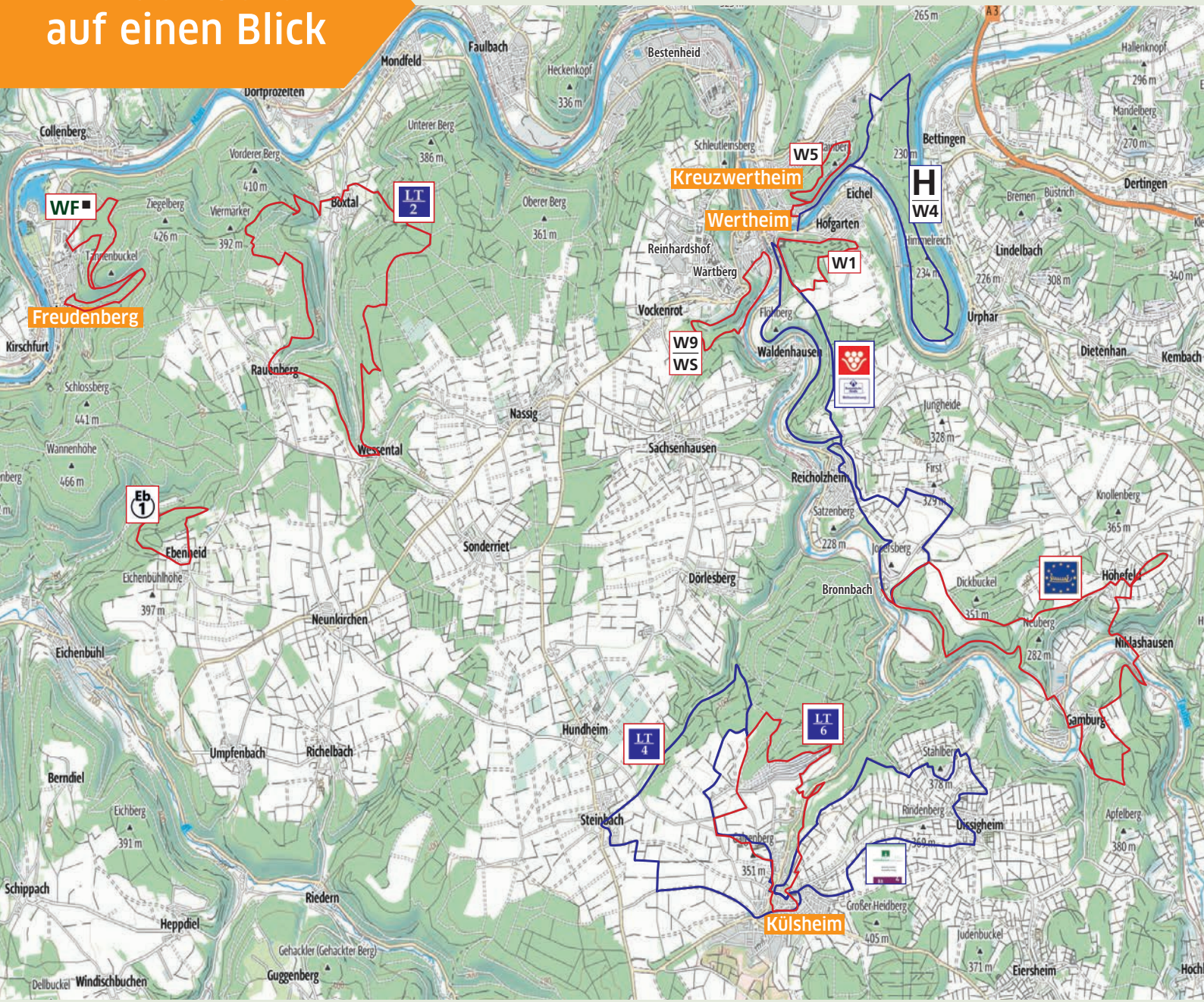
Erscheinungsdatum: Juli 2021, Änderungen vorbehalten

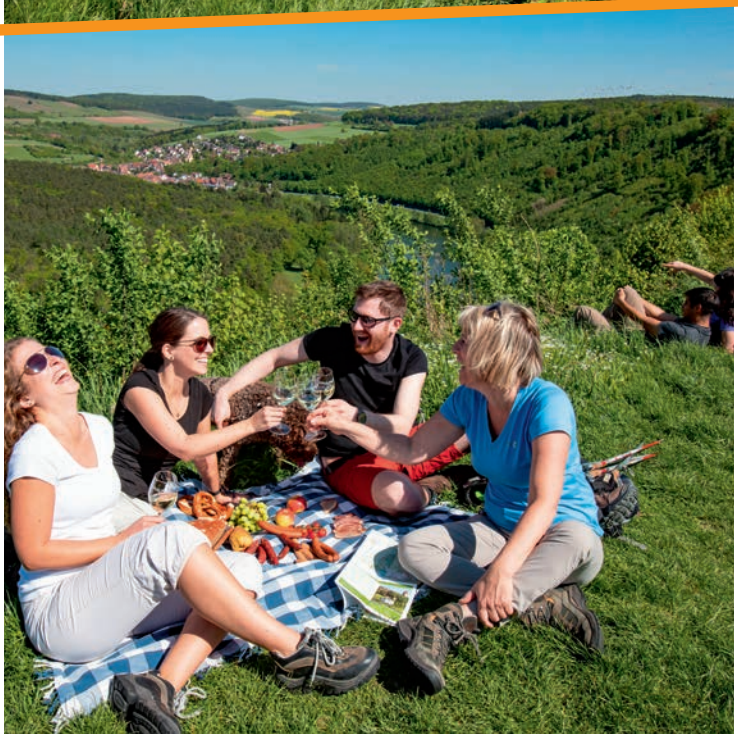
Bildnachweise: Sofern nicht anders angegeben, liegen die Bildrechte bei den jeweiligen touristischen Partnern. Spessart Mainland/TOURISMUS REGION WERTHEIM/Holger Leue (Titel und Rücktitel, S. 2, 5 oben, 7, 19 oben, 21 oben, 29); TOURISMUS REGION WERTHEIM/Peter Frischmuth/argus (S. 6, 9, 19 unten, 21 unten, 22, 23); Florian Trykowski (S. 10); Stadt Freudenberg/Caroline Becker (S. 12, 13, 14, 15, 16, 17); Stadt Külsheim (S. 24, 25 oben, 26, 27); Hans-Peter Wagner (S. 25 unten)

Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; © Open Street Map (www.openstreetmap.org)

Gestaltung: CMS – Cross Media Solutions GmbH, Würzburg

Wandertouren auf einen Blick





TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH, Gerbergasse 16, 97877 Wertheim,
www.tourismus-wertheim.de, Tel. 09342 93509-0